

### **BI-Treffen am 3.7.2019**

Mehr als doppelt so viele Interessierte (33 Personen) an der Bürgerinitiative (BI) ProWaldschutz als beim Treffen zuvor (15 Personen) kamen am 3.7.2019 zusammen, um den Stand der Dinge und weitere Vorgehensweisen zu besprechen.

Erklärtes Ziel aller ist die Verhinderung der Abholzung von ca. 2,7 ha Wald hinter dem BWT-Stadion für zwei weitere Trainingsplätze und 144 Parkplätze für das Nachwuchsleistungszentrum des SV Sandhausen.

Man ist sich auch einig darüber, dass es nicht Aufgabe der BI ist, Alternativen zum Standort der Trainingsplätze zu finden. Außerdem distanziert sich die BI davon, einen möglichen Trainingsplatz hinter dem Gelände des Tennisclubs - am Sonnenweg - zu favorisieren.

Zunächst stand aber das Naturschutzgebiet „Brühlwegdüne“ im Fokus. Erhard Jahn und Günter Wiedemann vom BUND erklärten die Gründe für die Umwandlung des Waldes in ökologisch wertvollen Sandrasen als Ausgleich für den Erhalt der L600, ergänzt durch Ausführungen von Renate Wolf zur Besonderheit dieses Dünengebiets.

Sehr positiv aufgenommen wurden die Zahlen der bislang erreichten Unterstützer/innen der Online-Petition und der Unterschriftenaktion, insgesamt ca. 2.500 Personen, die bis dato auf diesen Wegen gegen die Abholzung stimmten.

Auch wenn die Frist für Stellungnahmen beim Nachbarschaftsverband mit dem 28.6.2019 abgelaufen ist, erwartet die BI weiterhin Interesse an der Online-Petition und den Unterschriftenlisten, da weitere Maßnahmen zur Information der Bevölkerung geplant sind.

Nach wie vor sind noch immer nicht alle Fakten ausreichend veröffentlicht und bekannt gemacht.

Im Verlauf der lebhaften Diskussion legte sich die BI auf weitere Maßnahmen und Aktionen fest, u.a. eine Petition an den Landtag Baden-Württemberg.

Das nächste Treffen der Bürgerinitiative findet statt am Donnerstag, den 12.9.2019, um 19:30 Uhr im Walter-Reinhard-Stadion.